

Sensationelle Erfindung für Schwer- und Schwachhörige. Hörrohr Miniature. Ich erlaube mir, die Miniatur-Hörrohre...

Kühne's Einmach-Weinessig. 1 Original-Champagner-Flasche zu 50 Pf. Inhalt: 1 Flasche: Weinessig oder 2-3 Flaschen besten Einmach-Wein. Unvergärrt haltbar.

Vom Montag den 28. August er. ab liefern im Galhof „Rothens Ross“ Leipzig... Saugeföhlen.

Stadtplan von Halle a. S. (ergänzt bis Ende 1898) in 5 farbiger Ausfertigung. Preis 1: 12000.

Geschäftseröffnung. Werthen Freunden und der geehrten Bewohnerschaft der Mansfelderstraße zur Nachricht, daß ich mit beizugeh. Lang Mansfelderstraße 4 ein Barbier- u. Friseurgeschäft...

Töchterpensionat u. Haushaltungsschule. Anfang Oktober eröffne ich in meiner schön gelegenen Villa mit großem Garten ein Pensionat...

Kochschule, Hackbornstr. 2. Beginn neuer Kurse: Anfang Oktober. Der Unterricht bezweckt das gründliche Erlernen der alle Zweige der bürgerlichen u. feinen Küche...

Fettes Fleisch ohne Schwarte zum Anbraten, Sandfischweinen, Wilhelm Nietsch, Wilhelm Nietsch jun., Hoflieferant.

Halle'sches Kindermehl, präpariert von O. Marquardt's Erben, Halle. Bei dessen Anwendung die Kinder ohne jede Verdauungsstörung die heißen Monate überleben...

Korb- und Kinderwagen-Handlung. Dore Leipzigerstr. 45, im Hause Hotel Stadt Berlin. Grosses Spezialgeschäft in Kinderwagen...

Neu! Fränkels Schutzgürtel für Kinder gegen Sturz aus Sport- u. Kinderwagen. Das Besondere dieses Gürtels besteht darin, daß er das lebhafteste Kind gegen Herabfallen schützt...

Neu! Fränkels Schutzgürtel für Kinder gegen Sturz aus Sport- u. Kinderwagen. Das Besondere dieses Gürtels besteht darin, daß er das lebhafteste Kind gegen Herabfallen schützt...

Mähmaschinen-Steine, Schleifsteine in allen Größen, Heuseile, Ackerleinen.

Aug. Laue, Offizin für krankhaften Zuständen der Harnröhren (Ausfluß) Tarolincapseln.

Ein freudiges Ereigniß. Ich habe die Ehre, ein Familienzuwachs zu melden. Doch wie häufig hat bereits Trauer oder schwere Sorgen im Geolge...

Unendlich. Ich habe die Ehre, ein Familienzuwachs zu melden. Doch wie häufig hat bereits Trauer oder schwere Sorgen im Geolge...

Ein guter Hausrath. Ich habe die Ehre, ein Familienzuwachs zu melden. Doch wie häufig hat bereits Trauer oder schwere Sorgen im Geolge...

Export-Doppelbier in Flaschen à 10 Pf., Heinrich Müller's Wwe., Schwelmer-Deuerei.

„Das Sinderheim“ zu Hesp. Ich habe die Ehre, ein Familienzuwachs zu melden. Doch wie häufig hat bereits Trauer oder schwere Sorgen im Geolge...

Beingeschwüre, Leidenden. Ich habe die Ehre, ein Familienzuwachs zu melden. Doch wie häufig hat bereits Trauer oder schwere Sorgen im Geolge...

Annoucen. Ich habe die Ehre, ein Familienzuwachs zu melden. Doch wie häufig hat bereits Trauer oder schwere Sorgen im Geolge...

Heilung. Ich habe die Ehre, ein Familienzuwachs zu melden. Doch wie häufig hat bereits Trauer oder schwere Sorgen im Geolge...

Laden mit Wohnung, sehr passend für Anwäher, in welchem seit ca. 30 Jahren Manufakturgeschäft z. B. betrieben wird...

2 hochherrschaffl. Wohnungen. Ich habe die Ehre, ein Familienzuwachs zu melden. Doch wie häufig hat bereits Trauer oder schwere Sorgen im Geolge...

Schön gelegene Villa. Ich habe die Ehre, ein Familienzuwachs zu melden. Doch wie häufig hat bereits Trauer oder schwere Sorgen im Geolge...

Einrahmungs-Geschäft, Landwehrstraße 20. Ich habe die Ehre, ein Familienzuwachs zu melden. Doch wie häufig hat bereits Trauer oder schwere Sorgen im Geolge...

Bekanntmachung. Unter Hinweis auf die diesseitige Bekanntmachung vom 4. April d. J., General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis Nr. 79...

Bekanntmachung. Von dem der Stadt Halle gehörenden normalschulischen Pfarracker, einem Ackerplatz von 4 ha 59 ar 65 qm...

Bekanntmachung. Am 1. Oktober d. J. werden für die hiesige höhere Oberrealschule, in der Nähe der Anhaltstr. 2 Räume zu mieten gesucht...

Ausschreibung. Die Verleierung von 560 cbm Pflaster und 224 cbm Gusskanalsteinen zur Verleierung der Straße III soll im Wege der Versteigerung...

FÜR JEDEN TISCH! FÜR JEDE KÜCHE! Suppen-Würzel. Geizig geschult.

Atelier für künstliche Zähne und ganzer Gebisse, Plomben, feinstes Goldschmiedwerk.

Zeugniß: Ich erlaube mir, Ihnen meinen besten Dank auszusprechen...

ETIQUETTEN 1000 Stck. v. 10 Pf. an, sowie sämtliche Drucksachen billigst.

Haarfärbekamm, beim Kämmen graues oder weißes Haar rot, braun oder schwarz färbend.

Wäscherollen. Ich habe die Ehre, ein Familienzuwachs zu melden. Doch wie häufig hat bereits Trauer oder schwere Sorgen im Geolge...

Webliche Schönheiten. Ich habe die Ehre, ein Familienzuwachs zu melden. Doch wie häufig hat bereits Trauer oder schwere Sorgen im Geolge...

Unsern geehrten Geschäftsfreunden, sowie Interessenten machen wir die erfreuliche Mitteilung, daß unsere allgemein als vorzüglich anerkannten Fabrikate auch auf der

höchsten Auszeichnung

für Margarine prämiirt worden sind.

Franz Krüger & Co.,
Margarinefabrik.
Leipzig-Schlenker, Könnigerstraße 96.

Ein Transport der besten

Dänischen u. Holstein. Pferde
schwerer u. leichteren Schlages
in bei uns eingetroffen und steht
zu preiswerth zum Verkauf.

Welfenstraße 5. Fr. Zwicker.

Pianos Rich. Ritter
Grossherz. Sachs. Hoflieferant.
Grösste Auswahl. Billigste Preise.
Saxifraße 14. Concerthaus, Saxifraße 14.

„Zum Schuttheiss“
Poststrasse 5.
Sonntag den 27. August 1899

MENU:

Bouillon mit Eilage — Ochsenschwanzsuppe
Lachs mit Butter — Fr. Rinderbrust mit Tomaten-
sauce
Leipziger Allerlei mit kalter Beilage
Rehkeule — Kalbsbraten mit Champ.-Sauce
Compot — Salat.

à Convert 1 Mk.
Im Abonnement 6 Convert
6 Mk.

Napoleonschnitte — Butter und Käse.
Reichhaltige Frühstücks- und Abendkarte.
Fritz Urban, Oekonom.

Freyberg's Garten.
Empfiehlt seinen der Freizeit entsprechend eingerichteten Saal mit großer
Salaubade- und Schenkbühne den verehrlichen Vereinen zur Abhaltung
von Vergnügungen.
Sofachungslokal Otto Gümsch.

Dramatischer Cirkel „Carmen“, Halle a. S.
Sonntag den 27. d. M. **Kränzchen**
im „Goldenen Löwen“ in Reibburg.
Aufst. 1. Hallescher Bandonion-Club unter persönlicher Leitung seines
Dirigenten Herrn O. Zeuner aus Leipzig. Anfang 8 1/2 Uhr.
Freunde und Gönner des Vereins ladet freundlich ein. Der Vorstand.

Theatralischer Verein Aurelia.
Unter Vereins-Vergnügen findet
morgen Sonntag Nachmittag 4 Uhr im
Gefellingshaus Hohenzollern,
Südbühnenstr. 11, statt, wozu freundlich einladet
D. V.

Lieskau.
Zum diesjährigen
Kindersfest
Sonntag den 27. August 1899
ladet ergebenst ein
Tenner, Gehlmith.

Handelndes Gemüthlichkeit.
Gr. Kränzchen
im Dietzinger Schlosschen.
Es ladet ergebenst ein
Der Vorstand.

Nur renovirt Neu.
Fr. Hoehmanns Restaurant zum
„Courier“,
Barkstraße 37.
Geöffnet bis 1 Uhr Nachts.

Montag d. 28. August
— Schichtfest. —
Bernh. Borge, 10.
Montag d. 28. d. M.
— Schichtfest. —
W. H. Heydenreich,
Saxifraße 79.

Sonntag den 27. August
Fahrt des Dampfers
„Hohenzollern“
nach Wettin.
Abfahr. Nachm. 2 1/2 Uhr, Abends 7 1/2 Uhr.
Kultur- und Lustgarten.

Rollsdorf.
Nachten Sonntag den 27. August,
Nachm. 3 Uhr

Großes Extra-Concert,
ausgeführt von der Oberbürgerlichen Berufs-
kapelle, unter Leitung ihres Directors
Curt Poschardt.
Um zahlreichem Besuch bitten
G. Drescher. C. Poschardt.

Hel. Spelling's Restaurant.
Sonntag den 27. Uhr ab
Preishegeln (Preise:
Schnitten, Gebäck).
Hierauf ladet freundlich ein
Der Regel-Club „Radau“.

Gasthaus Radewell.
Sonntag den 27. August
— Kränzchen, —
wozu ergebenst einladet
Mitung 1 1/2 Uhr. Der Vorstand.

**Krieger-
Versicherungsverein.**
Die Fester unter
24. Stiftungs-Festes
findet Sonntag den 2. September
im großen Saale der Kaisersäle,
verdernden mit
Concert, Theater u. Ball
statt, wozu ergebenst einladet
Der Vorstand.
Gäste durch Mitglieder eingeladen haben
 Zutritt.
Karten sind vorher beim Kamerad Wilke,
Nitter Nacht 14, zu haben.
E. Quinque, Tapezier u. Dekor.,
Nachtstr. 6, p.

Bad Wittekind.
Sonntag den 27. August
Zwei große Concerte,
ausgeführt vom Stadt-Orchester.
Nacht 8 1/2 Uhr, Abends 20 A.
Anfang Nachmittags 3 1/2 Uhr. Eintritt 50 A.
Carl Rohde, Max Friedmann.

Lessing-Schänke,
Schlingstraße 12.
Empfiehlt als Spezialität:
Bouillon und Ragout fin 40 A.
Einbein mit neuem Saucetopf 50 A.
Fricassee von Ziegen 60 A.
Roastbeef mit Kartoffeln 60 A.
Echt bayr. Regensburger
mit neuem Saucetopf 40 A.

Fritz Hartmann.
Empfiehlt mein 40 am großes Vereins-
zimmer zur gefälligen Benutzung.

Rest. z. Petersberg,
Friedrichstr. 64.
Vorabend Sonntag
Hühner- Auskegeln
auf dem Bazar.
Abends: Gemüthl. Singsammlungen.
Es ladet ergebenst ein
Wilhelm Rennert.

Gasthof z. Mohr,
Giebidgenstein.
Sonntag den 27. August
Geflügel- Auskegeln,
wozu ergebenst einladet
A. Gummel.

Gasth. Rother Adler, Trotha.
Sonntag den 27. August
Großes Garten-Frei-Concert.
Abends **Ball**
vom Nicker-Club „Ent Kraft“.
Hierauf ladet ein
Fritz Liebig, Gehlmith.

Beuchlitz.
Sonntag den 27. August
Edebanfeier u. Kinderfest
bei Herrn Franke, wozu ergeb. einladet
Der Kriegerverein.
Anfang Nachmittags 3 Uhr.

Wörmilz
(Roths Gasthof).
Am Sonntag d. Nachm. 4 Uhr
Tanzkränzchen.
Abends 7 Uhr
Abendunterhaltung des dram. Vereins
Dietzenbüchse.
Der Vorstand.

Vergnügungs-Verein „Ascania“.
Nur Kränzchen
findet morgen Sonntag den 27. d. M.
in der „Sachsenburg“ in Trotha
statt, wozu freundlich einladet
Anfang 1 1/2 Uhr. Der Vorstand.

Findenhof, Cröllwitz.
Sonntag den 27. August
Grosses Frei-Concert
und von Nachm. 4 Uhr bis Nachts 12 Uhr
Tanzkränzchen
des Frei-Vereins „Sandhauser“.
Hierauf ladet freundlich ein
P. Sandhauser.

Giebidgensteiner Familien-Club.
Sonntag den 27. August
im Burg-Theater
Kinderfest u. Kränzchen.
— Anfang Nachmittags 4 Uhr. —
Gäste willkommen.
Der Vorstand.

Wohltätigkeits-Verein „Edelweiss“.
Sonntag d. 27. August, Abends 8 Uhr
Ball (mit freier Nacht)
in der „Rathl. Mittelwache“
wozu freundlich einladet Der Vorstand.
NB. Von Nachmittags 5 Uhr an Kränzchen.

Club Tannhäuser.
Sonntag den 27. August cr.
— Kränzchen —
in der „Reibburg“,
wozu ergebenst einladet
Der Vorstand.
NB. Gleichzeitg machen wir be-
samt, daß die unter Vereinstitel
seit Kurzem in Dahlin's Restaur.,
Gr. Ulrichstr. 55 befindet und wir
nicht identisch mit dem gleichnamigen
Gesangs-Verein sind.

Auf dem Rossplatz
Europa's größte
Menagerie
und
Raubthier-Circus

Das größte Unternehmen in diesem Genre.
Sehr reichhaltiger Zierbestand aus allen Welttheilen, darunter die letzten
und werthvollsten Exemplare.
Bietet das Neueste aus dem Gebiete der Raubthier-Dressur
Neu! Hier noch nie gesehen! Neu!
Löwen-Ringkampf,
ausgeführt von der tüchtigen und unerfrockenen Compteur Madame Nou-
Woraj; derselbe wird in jeder Vorstellung mit einem Löwen ringen. Es ist
das größte Wagniß, welches man bis jetzt in der Dressur erreicht hat.
Gerne Verhoffung und Erwarten der Zuschauer.

Die wilde Jagd!
Allein daschend in ganz Deutschland.
Ausgeführt mit ausgezeichneten Künstigen. Noch nie dagewesen! Gewermt im 28.
und Zigeuner, ausgeführt vom dem berühmten Compteur der Gegenwart, C. L. L.
Viel Erfolg der Raubthier-Dressur hat viele eingelegenen ähnlichen Löwen, ausgeführt
von dem berühmten Compteur Madame Nouma Wera. Große Staffeln, 4
Neuzeit mit auf dem Gebiete der Raubthier-Dressur ist die Vorführung der Gisele
Gruppe von dem berühmten Compteur Mr. Antonetti.
Aus dem reichhaltigen Zierbestande sind besonders hervorzuheben:
Gier noch nie gesehen.

— Lebende Seelöwen, —
welche bisher in keiner Menagerie ausgestellt wurden.
Ferner: 20 prächtige Löwen von seltener Größe und Schönheit,
worunter ein besonders seltenes Exemplar mit schwarzer Mähne.
Drei Königstiger-Arten,
worunter besonders schön bemalt Zebra, der sibirische Riesentiger, der größte Tiger,
bis jetzt in der Gesehngung gezeigt wurde; ferner Panther, Leoparden, Jagd-
schneitelle und gefleckte Katzen, eine Gisele-Gruppe, sowie verschiedene Bar-
gattungen; ferner russische, sibirische, mexicanische Wölfe und Dingos
aus Westindien.
Zwerggeburt-Stiere aus Indien u. Belikan
12 verschiedene Riebel-Züchtungen, darunter die größte Züchtung der Welt;
felbe ist 40 Tage lang und wird bei jeder Vorstellung von 7 Nach gesehen gezeigt.
Ferner: Zee, Zunge und Hengstler aus allen Welttheilen, 4 felle
Krocodile, Alligatoren aus dem Mississippi, Kaiman u. u. w.

Auswahl seltener Affen-Arten.
Sonntag den 26. August, Nachmittags 4 1/2, 6 1/2, und Abends 8 Uhr
Grosse Gala-Eröffnungs-Vorstellungen
Sonntag den 3. Uhr ab hündlich eine Haupt-Vorstellung.
Ferner: Täglich 3 Vorstellungen, Nachmittags 4 1/2, 6 1/2, und Abends 8 Uhr
mit Zee und Hengstler, hündlicher Hengstler, Hengstler u.
Raubthiere um 4 1/2, 6 1/2, und Abends 8 Uhr. Täglich geöffnet von Morgens 11 Uhr ab.
Preise der Plätze: 1. Platz 1 Mk., 2. Platz 50 Pf., 3. Platz 30 Pf.
Kinder unter 10 Jahren zahlen 1. Platz 50 Pf., 2. Platz 30 Pf.
Sofachungslokal
A. Bade, Gefellingsstr. 11. Die Direction.
Ferne zum Schladten, sowie Zauben und Rantigen wer-
den zu den höchsten Preisen angekauft.

Restaurations-Eröffnung.
Einem geehrten Publikum, sowie werthen Freunden und Bekannten zu
hierdurch ergehen an, dass ich am heutigen Tage das
Restaurant Geiststr. 33
nach vollständigem Renovation neu eröffnet habe.
Ich werde stets bestrebt sein, durch Verabreichung guter Speisen
Getränke mir das Wohlwollen der mich beehrenden Gäste zu erhalten.
Halle a. S., den 26. August 1899.
Hochachtungsvoll! Otto Planer.

Verein „Freundschaftskreis“
Nur Kränzchen
findet Sonntag d. 27. d. Mts. im Weisbier-Salon statt, wozu ergebenst einladet
Anfang 4 Uhr. Der Vorstand.

Händelpark.
Sonntag den 27. des Mts., von Nachmittags 1 1/2 bis Abends 11 Uhr
Grosses Frei-Concert.
Hierauf ladet freundlich ein
Familie Grothe.

Dölau, Palmhaus.
Empfiehlt meine Spezialitäten, schönen Garten, großen Saal zur Abhaltung
von Kränzchen und Bällen bei Ausflügen etc.
Sofachungslokal
Großes neu renovirtes
Vereinszimmer mit Pianino
empfehlst
Vereinen, Gesellschaften u. zu Hochzeiten
Hotel „Thüringer Hof“, Merseburgerstr. 161.
Der neue Besitzer.

Katholischer Arbeiter-Verein zu Halle.
Sonntag d. 27. d. Mts., Nachm. von 3 1/2 Uhr ab wird im Bellevue das diesjährige
Kinderfest
stattfinden, wozu wir Freunde und Gönner unseres Vereins ergebenst einladen.
Halle a. S., den 26. August 1899.
Der Vorstand.
Für Freunde des Humors u. Gesangs

Ball-Säle (vorm. Glaucha'sches Schützenhaus).
Montag den 28. u. Dienstag den 29. August, Abends 8 Uhr
im renovirten Saale.
Leipziger Sänger. Dir. Carl Klar.
Zum Säng:
Ein Sündchen in der Dorfschule.
Große humoristische Scene mit Gesang.
Wiederholte vollständige Vorstellungen!!!
Eintritt 25 Pf. für alle Plätze.

Herbst-Wettfahren des Halleschen Bicycle-Clubs

Sonntag 3. September 1899, Nachmittags 3 Uhr
Hallesche Rennbahn, Merseburger Chaussee Nr. 4, gegenüber dem Neubau der Artillerie-Kaserne.

50 Km.-Fahren für Berufsfahrer
mit einjurigen Schrittmacher-Maschinen jeder Art und
Motorradfahren über 10 Km.

Stadt-Theater Halle a. S.

Die ergebend unterzeichnete Direktion erlaubt sich hierdurch mitzutheilen, daß die
Eröffnung der Spielzeit 1899/1900 am Sonnabend den 16. September cr.
stattfindet. Die Dauer der Spielzeit ist bis 30. April 1900, mithin auf 7 1/2 Monat, festgelegt. Um die im vorigen Spielabschnitt infolge der probeweise eingeführten Verlängerung auf 7 1/2 Monate nötig gewordenen Sonderverstellungen zu vermeiden und eine im Voraus zu berechnende Uebersicht über die Abonnements-Abende zu ermöglichen, ist die Zahl der

Vorstellungen im Passepartout-Abonnement auf 224

Personal-Verzeichniss.

Regie und Musikdirektion.
Germann Wischniewski, Oberregisseur des Schauspielers und Dramaturg. (reingegirt)
Albert Kammann, Regisseur der Oper, v. Stadttheater in Wiga.
Fritz Berend, v. Stadttheater in Wiga } Regie.
Friedrich Werner (reng.) }
Hans Jähle (reng.) }
Edo Naben (reng.) }
Moriz Geim, 1. Kapellmeister (reng.) }
Matthias Ritteroff, II. Kapellmeister und Chorleiter (reng.) }
Max Schneider, Chorleiter und Correpertor (reng.) }
Wilde Stadler-Wiesl, Balletmeisterin.

Schauspiel:

Damen:
Ellen Forster, Fadenmüller und Aufstuhlbanner. (reng.)
Gertraud Arnold, (reng.) }
Mie Dürren }
Paula von Wankenfels, sentimentale Liebhaberinnen, u. Hofbaterin in Coburg-Gotha.
Fritzi Riedt, muntere und naive Liebhaberinnen, u. Schloßhüterin i. Burg.
Bertha Paulmann, kom. Alte, bürgerliche Mütter. (reng.)
Emma Schumann, II. Liebhaberinnen u. Courtesanen, u. Stadttheater in Pöfod.
Martha Waden, }
Martha Eckhoff, } Chargen, keine Rollen.

Herren:
Julius Koller, Faden- und Liebhaber, v. Stadttheater in Mainz.
Friedrich Werner, Comedian und Konversations-Liebhaber. (reng.)
Richard Gahn, jugendl. Liebhaber und Liebhaber, v. Berliner Theater in Berlin.
Karl Strohlein, jugendl. Komiker u. Naturburschen. (reng.)
Hans Gura, Charakterrollen u. Intriguanten, v. südl. Theater in Gera.
Hans Ziegler, (reng.)
Friedrich Ziegler, v. Stadtth. in Gera. }
Georg Förster, Charakter u. Repräsentationsrollen. (reng.) }
Fritz Berend, (Rege) kom. Gejangs- u. Charakterrollen.
Georg Förster, (f. Oper) jugendl. komische Rollen.
Otto Ziehl, I. Chargen.
Emil Waden, }
Otto Stange, } Chargen.

Oper:

Damen:
Abdine Welsche, hochdramatische Sängerin. (reng.)
Clotilde Weger, jugendl. dram. Sängerin vom Stadttheater in Mainz.
Paula von Wankenfels, Coloratur-Sängerin. (reng.)
Käthe Drexling, Courettes, vom Hoftheater in Hannover.
Else Marburg, Courettes.
Clotilde Weger, Mesoprogan- und Altarien. (reng.)
Bertha Paulmann, kom. Alte in Oper und Operette. (reng.)
Georgische Springer, kleine Gesangsparcien.

Herren:
Bruno Schmidt, herzogl. Hofopernsänger, Fadenmüller, vom Hoftheater in Bräunshweig.
Carl Sommerhagen, jugendl. Faden- u. Iyrischer Tenor. (reng.)
Wilhelm Otto, lyrischer u. Spiel-Tenor, v. Stadtth. i. Göttingen.
Hans Mariani, v. Stadtth. in Weimar }
Johel Rantz, (reng.) }
Edo Naben, } II. Partienparcien.
Friedrich Braun, }
Carl Brandt, festerer Bass (reng.) }
Albert Kammann, (feste Rege) Sopranist.
Fritz Eckhoff, II. Partienparcien.
Wid. Nemeitz, } keine Tenorparcien.
Germann Jerfste, }
womo. Emma Welsch, u. Dr. Paul Walter, Königl. bayr. Kammer-Sänger. — Leopold
Brennt, K. Hofopernsänger, v. Hofoper in Wien. — Ernst Kraus, v. Kgl. Hofoper in
Berlin. — Wido Wagner, reingl. Sopranist. — Irene Zietz, v. Stadttheater in
Frankfurt a. M. — Paul Wiede, Kgl. Hofopernsänger. — G. W. Müller.

Als Gäste sind in Aussicht genommen:

Abonnements-Bedingungen.

Der Abonnementspreis beträgt:

Plätze:	Passe-Partout		Ein Viertel		Ein Ferkel-	
	224 Vorst.	56 Vorst.	14 Vorst.	35 Vorst.	7 Vorst.	17 Vorst.
Orchester-Loge für einen Platz	445	80	95	20	64	60
I. Rang Loge	380	80	95	20	64	60
I. Rang Balkon	380	80	95	20	64	60
Orchester-Parquet	380	80	95	20	64	60
Parquet	315	60	75	40	55	20
II. Rang Vorderbühnen	175	20	44	80	25	50

Nur andere Plätze als die angegebenen wird kein Abonnement angenommen.
Befugnisse bilden einen vollständigen Betrag zwischen den vier Abonnements- und der
in zwei Jahren. Die Abholung sämtlicher Pässepartouts und Abonnements-Bücher (auch
Steckner, am Markt hier, statt und zwar vom 11. September 1899 und vom 7. Januar 1900 an.
Abonnements-Anmeldungen werden von Montag den 28. August, Vormittags von 10 bis 11 Uhr und Nachmittags von 8 bis 6 Uhr an den
Verlag an der Tageskasse des Stadttheaters angenommen.
Den bisherigen Abonnenten bleiben ihre Plätze bis incl. 2. September reserviert.

Die Direktion des Stadttheaters.
M. Richards.

Stadt-Theater Leipzig.

Neues Theater.
Sonntag den 27. August 1899.
Goethe's Faust.
(1. Akt.)
Montag den 28. August 1899.
Die Walküre.

Altes Theater.
Sonntag den 27. August 1899.
Die Fledermaus.
Montag den 28. August 1899.
Götz von Berlichingen mit der eisernen Hand.

Walhalla-Theater.

Direktion: Richard Hubert.
Die drei Gesänge mit ihrer pantomimischen
Hilfen Geyer, Herrmann's Reutener, —
Welles, Ergotti und Ring Louis, —
vour-Fuß-Quintetten auf lebenden We-
befal. — Hr. Henry Zewoy, —
Vonglar-Quintett. — Madame Clota,
Soub. Maria. — Die Schloßhüter Jean
und Valera, — Die Herren Hüder und
Bader, Original-Gesangs-Quintetten. —
Präsident Vera Maria, Gesangs- und So-
phim-Soubrette. — Herr Albert Boehme,
Original-Gesangs- und Charakter-Soubrette. —
Georg Bertling's „Bismarck“ mit
seiner nationellen „Gedenken Photo-
graphien. (Neue Silber-Serie, darunter
neue halbe Kolonialbilder.)
Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Jeden Sonntag
Vormittags von 1/2 12 bis 1/2 2 Uhr
Frei-Concert.

Goldene Egge.
Jeden Sonntag von 3 1/2 Uhr an
Grosses Frei-Concert.
Wilh. Lönnig.

Ehrlich's Gasthaus.
Reißestraße 23. Reißestraße 23.
Inh. A. Kienle.
Sonabend und Sonntag
Guten-Anspiehlen.
Ergebenst ladet ein F. C.

Bayer. Hof,
Friedrichstr. 52.
Sonntag den 27. d. Mts.
Großes Hühner-Anskegeln.
Hierzu ladet freundlichst ein
Fritz Berger.

Neu eröffnet.
Restaurant Neue Welt,
Schwemme 2.
Angenehmer Aufenthalt.
Solide Damen-Bedienung.

Pressler's Berg.
Sonntag
Großes Frei-Concert u. Kinderfest
mit Stadtorcnen-Anzug,
wozu freundlichst einladet
Herrn. Mehnert.

Restaur. z. Hufeisen,
Landwehrstraße 4.
Sonntag den 27. August
Gr. Familien-Abend.
Für Unterhaltung ist bestens gesorgt.
Hierzu ladet freundlichst ein
Wilh. Holzspfel.

Wilhelmshöhe.
Sonntag den 27. August
von Abends 6 Uhr
Vereins-Kränzchen.
Mit: Giebigensteuer Van-
donen-Club.

Restaurant Gartenlaube,
Friedrichstraße 26.
Sonabend und Sonntag
Hühner-Anskegeln.
Fritz Schröder.

Schade's Schützenhaus.
Sonntag den 27. d. Mts.
Gesellschafts-Kränzchen.
NB. Täglich Verkauf von Wurst,
Bieren, Saft, sowie anderen Geträn-
ken.

Wintergarten.

Sonnabend den 26. August und Sonntag den 27. August 1899, Abends 8 Uhr:
2 grosse Extra-Concerte,
ausgeführt von der
Banda Municipale di Solmona Introdacqua.
(26 Musiker aus Italien.) Dirigent Maestro Federico Barcone.
Auftrittspreis 50 Pfg. Eintrittspreis 40 Pfg. bei den Herren Stei-
nbrecher & Jasper und Max Stoye.
Bei ungenügender Fütterung fällt das Concert am Sonnabend aus.
Am Sonntag ladet es bestimmt im Saale statt.

Goethe-Feier.

Montag d. 28. August, Abends 8 1/2 Uhr
im grossen Saale der Kaisersäle:
a) Prolog von Max Peipold,
geprochen von Hrl. Haffelmann,
b) Fest-Vortrag von Wolfgang Kirchbach.
Alle Besucher des Dichters sind zu dieser Feier hiermit geladen.
Der gesch. Aussh. der Litt. Gesellschaft.
Redakto. Wied. Prof. Guchler, Verlagshändler Tausch, Max Peipold.

Freyberg's Garten.

Sonntag den 28. August cr.
Grosses Elite-Concert.

Pschorr bleibt Pschorr!

Leipzig, Leipzigerstraße 36.
Verkehrs-Lokal I. Ranges.
Nachschaffungslokal A. Boler.

Apollo-Theater

Direktion: F. Wiedle.
Abends 8 Uhr
im Saal oder Garten:
Matinée. Letzte Sonntags-Aufführung
des sensationellen Aufführungs-
Programms 20 Pfg.
Spielplaners.

Saalschlösschen Siebichenstein

bietet einen äußerst angenehmen
Familien-Aufenthalt.
Reichhaltige Speisen und Getränke allerbesten Qualität.

Rothe's Gasthof, Wörmnitz,

bringt seine freundlichen Lokaltäten zur gest. Benutzung in empfehlende Erinnerung.
Gleichzeitig mache werthe Gesellschaften und Vereine darauf aufmerksam, daß der Saal
noch an verschiedenen Sonntagen frei ist.